

Politische Bildungsreise des Bildungswerks
Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung e.V.

ALBANIEN AUF DER SUCHE NACH EINER EUROPÄISCHEN PERSPEKTIVE

**Samstag, 30. September 2023
bis Sonntag, 8. Oktober 2023**



Bildungswerk Berlin
der Heinrich-Böll-Stiftung

Im Rahmen der achttägigen Bildungsreise wollen wir einen Blick in das farbenreiche „Kaleidoskop Albanien“ werfen. Die erste Hälfte unserer Reise widmet sich der dynamischen und kontrastreichen Metropole Tirana. In der zweiten Hälfte werden wir das Land Albanien von den unterschiedlichsten Seiten erleben. Geplant sind Ausflüge nach Kruja, dem Stammsitz des Nationalhelden Skanderbeg, wo wir einem der wichtigsten konstitutiven Mythen des albanischen Nationalismus begegnen, sowie nach Berat, der Stadt der tausend Fenster, die während der osmanischen Zeit eine wichtige Handwerksstadt war, und seit 2008 zum Unesco-Weltkulturerbe gehört. Schließlich besuchen wir die Hafenstadt Vlora, Geburtsort des albanischen Nationalismus und das Herzstück des albanischen Riviera.

Die Hauptstadt Tirana ist das pulsierende Herz Albanien, in dem ein Drittel der Bevölkerung des Landes lebt. Sie ist das Zentrum des sozio-politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens des Landes und verkörpert damit sowohl die Widersprüche als auch die Hoffnungen der Bürger*innen. Tirana ist eine janusköpfige Stadt. Einerseits ist sie eine der schnell wachsenden, pulsierenden Hauptstädte Europas, die sich seit dem Sturz von Enver Hoxhas Regime 1991 in einem tiefgreifenden Wandel befindet.

Das Stadtzentrum mit seinen brandneuen Wolkenkratzern, Wohnblöcken, Parks und Bankgebäuden, die von einigen der besten zeitgenössischen Architekt*innen Europas gebaut wurden, zieht den Betrachter auf den ersten Blick in seinen Bann.

Andererseits werden hier alle Schattenseiten dieses rasanten Transformationsprozesses sichtbar, seien es soziale Ungleichheit, weit verbreitete Korruption, Abwanderung und Raubbau an der Natur, die die nachhaltigen Entwicklungschancen des EU-Beitrittskandidaten begrenzen.

Wir treffen uns mit diversen Akteur*innen aus Zivilgesellschaft und Politik, darunter Vertreter*innen von politischen, wirtschaftlichen, ökologischen und kulturellen NGOs, Aktivist*innen gegen die neoliberale Stadtentwicklung oder für LGBTQI-Rechte, sowie Repräsentant*innen albanischer politischer Parteien. Dabei stehen Vorstellungen eines neuen sozial-ökologischen Gesellschaftsprojekts genauso im Fokus wie die Debatte um Wege zur angestrebten Vollmitgliedschaft in der Europäischen Union.

Wir wollen den dominanten Diskurs mit seinen Vorurteilen und Fehlinterpretationen der albanischen Gesellschaft und Politik hinterfragen und im Dialog mit ihren Protagonist*innen ein Gespür für die aktuelle, gesellschaftliche Dynamik entwickeln. Dabei erhoffen wir uns Antworten auf folgende Fragen: Wie organisiert sich die gesellschaftliche Opposition? Welche Strategien werden entwickelt? Wie entwickelt sich das Verhältnis Albanien zu Europa und zu anderen Balkanländern? Wie kämpft die Zivilgesellschaft gegen die endemischen Probleme des Landes, darunter Drogenhandel, Raubbau und Korruption sowie die zunehmende Armut nach der Corona-Pandemie?

Programmpunkte:

Samstag, 30. September

Individuelle Anreise nach Tirana

Sonntag, 1. Oktober

Thematische Einführung und Orientierung in Tirana
– Den urbanen Wandel und die sozialen Probleme in Tirana verstehen

Montag, 2. Oktober

Heinrich Böll Stiftung in Tirana und die transformative Rolle neuer sozialer Bewegungen in Albanien

Dienstag, 3. Oktober

Deutsche Botschaft in Tirana/Entwicklungshilfe und EU-Perspektiven – Nation Building in Albanien
– Besuch in Krujë, die Stadt von Skanderbeg

Mittwoch, 4. Oktober

Albanien auf dem Weg in die EU? Treffen mit den Vertretern der Academia – Vergangenheitbewältigung und Erinnerungskultur in Albanien

Donnerstag, 5. Oktober

Besuch und Übernachtung in der UNESCO-Weltkulturerbe-Stadt Berat: Albanien zwischen Disneylandisierung und nachhaltigem Tourismus: das große Dilemma

Freitag, 6. Oktober

Besuch und Übernachtung in der Adriastadt Vlora: Umweltprobleme, endemische Korruption Vetternwirtschaft und die ökologischen Zeitbomben Albaniens/ Religiöse Vielfältigkeit in Albanien verstehen – Treffen mit den Vertreter:innen der Bekhtashi Orden

Samstag, 7. Oktober

Vlora: Evaluationsrunde / Persönliche Ergebnis-sicherung und der Rest des Tages steht zur freien Verfügung

Sonntag, 8. Oktober

Busreise nach Tirana

Anmeldung bis zum 30. Juni 2023. Die Teilnahme ist erst mit Eingang des Teilnahmebeitrages verbindlich. **Die An- und Abreise nach Tirana erfolgt individuell und auf eigene Kosten und ist nicht im Teilnahme-Beitrag enthalten.**

Die Übernachtung in Mittelklasse-Hotels inkl. Frühstück (Zwei-Bett-Zimmer), die Teilnahme an Veranstaltungen und der Transfer zu den Veranstaltungsorten ist durch den Teilnahmebeitrag bzw. Zuschüsse der Veranstalter abgedeckt.

Bei Absagen, die weniger als vier Wochen vor Seminarbeginn eingehen, wird die Teilnahmegebühr nur dann zurückerstattet, wenn ein/e Ersatzteilnehmer/in gestellt wird.

Die Bildungsreise ist in Berlin als Bildungsveranstaltung gemäß dem Berliner Bildungszeitgesetz (Bildungsurlaub) anerkannt.

Teilnahmebeitrag: 790,00 €, ermäßigt 550,00 €

Den Teilnahmebeitrag bitte überweisen auf das folgende Konto:

**Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE92 1002 0500 0003 0799 00
Verwendungszweck: 23-8003**

Die Reiseleitung und die Workshops sind in deutscher Sprache. Für die Gespräche mit albanischen Partner/innen steht eine deutsch/albanische bzw. ggf. deutsch/englische Übersetzung zur Verfügung.

Hotels:

Hotel Comfort
Rruga Fortuzi, Tirana, Albanien, 1001
<https://comfort-hotel-tirana.hotel-mix.de/>

Hotel Merko, Berat
Rruga Antipatrea Lagjia 22 Tetori Godina 7, Berat, Albanien, 5001
<https://merko-hotel-berat.hotel-mix.de/>

Hotel Bologna, Vlora
Rruga Cameraia, Vlore 9401
<https://hotelbolognavlore.al/>

Veranstalter:

Bildungswerk Berlin der Heinrich-Böll-Stiftung e.V.

Informationen + Anmeldung:

Inga Börjesson
Sebastianstr.21
10179 Berlin
Tel.: 030 308770481
E-Mail: boerjesson@bildungswerk-boell.de

Alphan Tuncer
Bugenhagenstr. 6
10551 Berlin
Tel.: +49 157 544 244 25
E-Mail: alphant_@hotmail.com

